

Scalibor® Protectorband ad us. vet.

Antiparasitikum gegen Floh- und Zeckenbefall, zur Leishmaniose-Prävention und zur Verhinderung von Stichen durch Culexmücken (Moskitos) Für Hunde

Zusammensetzung

Das Halsband für kleine und mittlere Hunde (48 cm, 19 g) enthält:

- Wirkstoff: Deltamethrinum 0.760 g
- Hilfsstoffe: Antiox.: E 321; excip. pro praeparatione 48 cm

Das Halsband für grosse Hunde (65 cm, 25 g) enthält:

- Wirkstoff: Deltamethrinum 1.0 g
- Hilfsstoffe: Antiox.: E 321; excip. pro praeparatione 65 cm
- galenische Form: antiparasitisches Halsband

Eigenschaften / Wirkungen

Deltamethrin, die Wirksubstanz von Scalibor® Protectorband, ist ein Insektizid und Akarizid aus der Gruppe der synthetischen Pyrethroide. Es wird vom Insekt durch Kontakt oder per os aufgenommen. Der Wirkmechanismus beruht auf einer langanhaltenden Erhöhung der Natrium-Permeabilität der Nervenmembran des Insekts. Dies führt beim Parasiten zu einer Hyperexzitation mit nachfolgender Paralyse ("knockdown effect"), Zittern und Tod.

Pharmakokinetik

Deltamethrin wird kontinuierlich vom Halsband in das Fell und den Haut-Fettfilm abgegeben. Von der Stelle des direkten Kontaktes breitet sich der Wirkstoff über die gesamte Hautoberfläche aus.

Die dermale Resorption von Deltamethrin ist bei intakter Haut vernachlässigbar.

Indikationen

Zieltierart: Hund

- zur Verhinderung von Infestationen mit Flöhen (*Ctenocephalides felis*) während 4 Monaten
- zur Verhinderung von Infestationen mit Zecken (*Ixodes ricinus*, *Rhipicephalus sanguineus*) während 6 Monaten
- zur Verhinderung des Blutsaugens durch die sogenannte "Sandfliege" (syn. Schmetterlingsmücke = *Phlebotomus perniciosus*) für die Dauer von 5 bis 6 Monaten. Schmetterlingsmücken übertragen beim Blutsaugen die Erreger der Leishmaniose
- zur Verhinderung von Stichen durch Culex-Stechmücken (*Culex pipiens pipiens*) während 6 Monaten

Dosierung / Anwendung

Zur äusserlichen Anwendung. Ein Halsband pro Hund. Das Halsband kann ab einem Alter von 7 Wochen eingesetzt werden.

Das Halsband wird aus der versiegelten Schutzhülle entnommen und dem Hund locker um den Hals gelegt. Zwischen Halsband und Hals des Hundes sollten zwei Finger breit Platz verbleiben. Das Ende wird durch die Schnalle geführt und die über 5 cm überstehenden Reste abgeschnitten.

Das Halsband entfaltet seine volle Wirkung nach einer Woche und sollte daher vorzugsweise eine Woche vor einem möglichen Befall der Tiere angelegt werden.

Das Schwimmen des Hundes sollte in den ersten 5 Tagen nach Anlegen des Halsbandes verhindert werden.

Das Halsband behält seine Wirkung über einen Zeitraum von 4 Monaten (Flöhe) bzw. bis zu 6 Monaten (Zecken, Schmetterlingsmücke, Stechmücken).

Scalibor® Protectorband kann bei trächtigen und laktierenden Hündinnen angewendet werden.

Anwendungseinschränkungen

Kontraindikationen

Nicht bei Hundewelpen unter 7 Wochen anwenden.

Nicht bei Hunden mit ausgedehnten Hautläsionen anwenden.

Nicht bei Hunden mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Pyrethroiden anwenden.

Nicht bei Katzen anwenden.

Deltamethrin ist ausserordentlich toxisch für Katzen. Scalibor® darf auf keinen Fall bei Katzen angewendet werden. Lebensbedrohliche Vergiftungserscheinungen wie starke Muskelkrämpfe und Bewegungsstörungen können die Folge sein, die zum Tod der Katze führen können. Vorsichtsmassnahmen

Gelegentlicher Kontakt mit Wasser beeinträchtigt die Wirksamkeit des Halsbandes nicht, jedoch sollte das Halsband vor Baden des Hundes abgenommen werden, da der Wirkstoff für Fische und andere im Wasser lebende Organismen giftig ist.

Unerwünschte Wirkungen

In seltenen Fällen können Überempfindlichkeitsreaktionen zu lokalen Hautveränderungen, Rötung, Juckreiz und Haarausfall führen.

Äusserst selten können neurologische Symptome wie Zittern und Teilnahmslosigkeit auftreten. In solchen Fällen sollte das Halsband entfernt werden. Die Symptome klingen danach innerhalb von 48 Stunden ab. Bei andauernden Symptomen soll ein Tierarzt aufgesucht werden. Eine symptomatische Behandlung kann mit Diazepam durchgeführt werden.

Wechselwirkungen

Nicht zusammen mit anderen Ektoparasitika, die Organophosphate enthalten, anwenden.

Sonstige Hinweise

Es ist empfehlenswert, neben der Einzeltierbehandlung geeignete Mittel zur Flohbekämpfung in der Umgebung des Hundes einzusetzen.

Im Falle einer oralen Aufnahme des Halsbandes durch den Hund können folgende Symptome auftreten: unkoordinierte Bewegungen, Zittern, Speicheln, Erbrechen und Steifheit der Hintergliedmassen. Diese Symptome klingen innerhalb von 48 Stunden ab. Bei andauernden Symptomen soll ein Tierarzt aufgesucht werden. Falls notwendig, kann Diazepam zur symptomatischen Therapie eingesetzt werden. In seltenen Fällen kann es während des Tragens des Halsbandes zum Festsetzen von Zecken kommen.

Medikament, für Kinder unerreichbar aufbewahren. Es ist zu verhindern, dass Kleinkinder das Halsband anfassen, damit spielen oder es in den Mund nehmen.

Nach Anlegen des Halsbandes sollten die Hände mit kaltem Wasser und Seife gereinigt werden.

Deltamethrin ist toxisch für Fische und Bienen. Auch nach dem Gebrauch darf das Halsband nicht in die Umwelt oder in Gewässer gelangen. Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben.

Lagerung nicht über 25°C.

Packungen

Schachtel mit 1 Scalibor® Protectorband für kleine und mittlere Hunde (48 cm Länge)

Packung à 6 Scalibor® Protectorband für kleine und mittlere Hunde (48 cm Länge) Schachtel

mit 1 Scalibor® Protectorband für grosse Hunde (65 cm Länge)

Packung à 6 Scalibor® Protectorband für grosse Hunde (65 cm Länge)

Swissmedic: 55995 (D)

ATCvet Code: QP53AC11

Zulassungsinhaberin

MSD Animal Health GmbH, Luzern

Stand der Information

Januar 2007